

muri
b e r n

FINANZPLAN 2015 - 2020

(Kurzfassung)

Vorbericht zum Finanzplan 2015 - 2020

1 Allgemeines

Der Finanzplan gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten fünf Jahren. Er zeigt zudem auf, ob die geplanten Investitionen und deren Folgekosten tragbar sind.

Die Finanzplanung basiert primär auf dem Budget 2016. Er wurde erstmals nach den Grundlagen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) erstellt.

2 Prognoseannahmen

In der Finanzplanung wurde mit folgenden Prognoseannahmen gerechnet:

- Personalaufwand + 2,0 % pro Jahr
- Sachaufwand + 1,0 % pro Jahr
- Passivzinssatz Neuverschuldung 2,0 %
- Bevölkerungsentwicklung stabil (ganz leichte Zunahme)
- Steuererträge 2017 – 2020
 - Natürliche Personen Einkommen + 2,0 % pro Jahr
 - Natürliche Personen Vermögen + 1,0 % pro Jahr
 - Juristische Personen + 1,0 % pro Jahr

Die Beiträge an den Finanz- und Lastenausgleich wurden aufgrund der vom Kanton vorgegebenen Berechnungsgrundlagen kalkuliert.

Die Berechnungen des Abschreibungsaufwands erfolgten gemäss den in der Gemeindeverordnung, Anhang 2, vorgegebenen Nutzungsdauern.

3 Ergebnisse

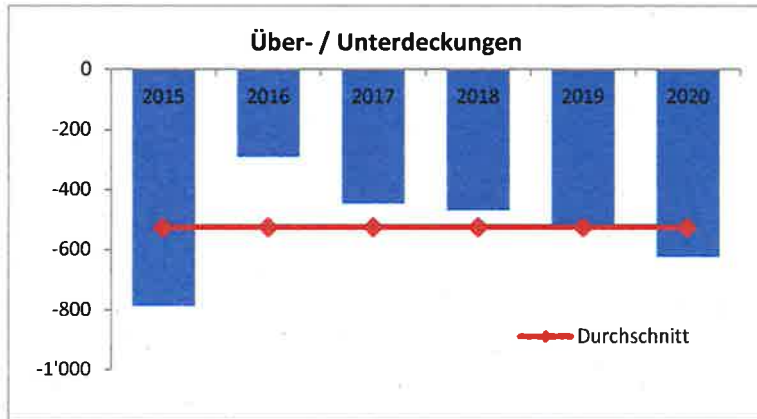
3.1 Allgemeines

Der vorliegende Finanzplan 2015 – 2020 basiert über den gesamten Planungshorizont auf einer Steueranlage von 1,20. Bei den Investitionen wird wie in den Vorjahren ein Realisierungsgrad von 85 % angenommen.

3.2 Erfolgsrechnung

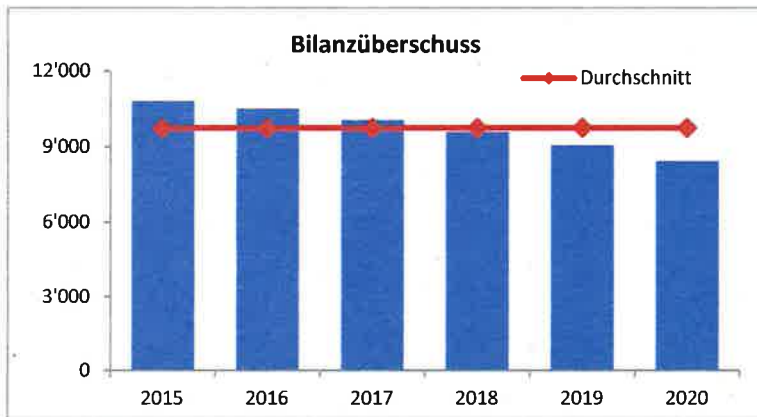
Die berechneten Unterdeckungen in den Jahren 2017 bis 2020 sind gering und liegen bei 0,1 bis 0,2 Steueranlagezehnteln. Im Durchschnitt über die gesamte Dauer liegt die erwartete Unterdeckung bei CHF 0,5 Mio. In einer Gesamtbetrachtung und unter Berücksichtigung der Planungsungenauigkeit kann insgesamt festgehalten werden, dass zurzeit aufgrund der Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2020 bei gleichbleibender Steueranlage etwa ausgeglichene Jahresrechnungen zu erwarten sind.

Der in den kommenden Jahren aufgrund des Systemwechsels zu HRM2 laufend zunehmende Abschreibungsaufwand kann durch die erwartete leichte Steigerung beim Steuerertrag aufgefangen werden.



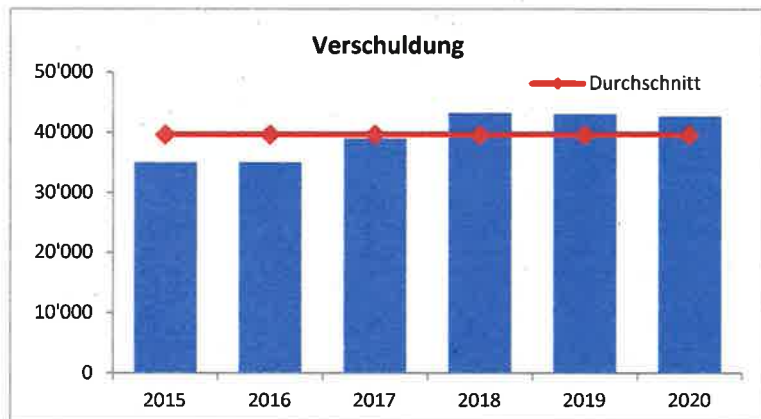
3.3 Bilanzüberschuss

Der Bilanzüberschuss (neue Bezeichnung unter HRM2 für das Eigenkapital), welcher aufgrund dieser Finanzplanung per Ende 2015 bei rund CHF 10,8 Mio. liegen wird, nimmt gemäss den Berechnungen bis zum Ende des Planungshorizonts auf rund CHF 8,4 Mio. ab. Damit erfolgt ein Rückgang von aktuell rund 3 auf noch gut 2 Steueranlagezehnteln.



3.4 Verschuldung

Auf die Jahresenden 2015 und 2016 hin werden die mittel- und langfristigen Schulden, unverändert zum Jahresabschluss 2014, weiterhin bei CHF 35,0 Mio. liegen. Aufgrund der geplanten höheren Investitionen in den Jahren 2017 und 2018 und der damit zusammenhängenden Selbstfinanzierungssituation (siehe dazu Ziffer 5.2) wird sich die Verschuldung in diesen Jahren mutmasslich bis auf CHF 43,0 Mio. erhöhen. In den beiden letzten Planjahren werden die Schulden auf diesem Betrag stehen bleiben.



4 Investitionsplan

Die detaillierten Investitionen können dem Investitionsplan 2015 - 2020, welcher im Zusammenhang mit dieser Finanzplanung erstellt wurde, entnommen werden.

Die Finanzplanberechnungen basieren auf folgenden jährlichen Nettoinvestitionen:

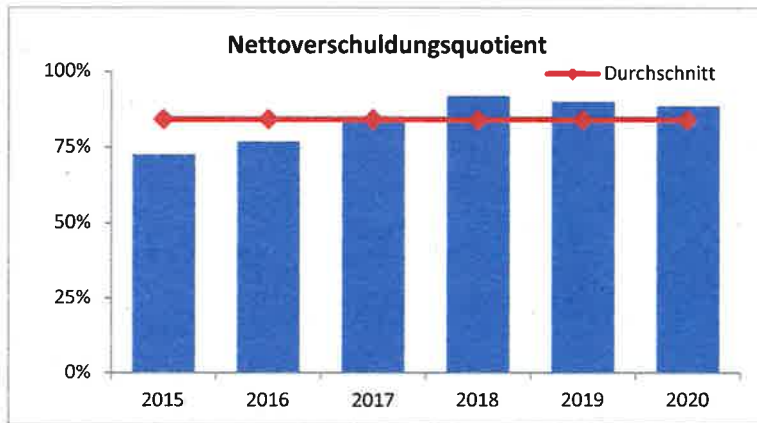
2015	2016	2017	2018	2019	2020
4'898'000	5'330'000	8'334'000	9'088'000	3'925'000	3'695'000

Davon wird für die Finanzplanung ein Realisierungsgrad von 85 % angenommen.

5 Finanzkennzahlen

5.1 Nettoverschuldungsquotient

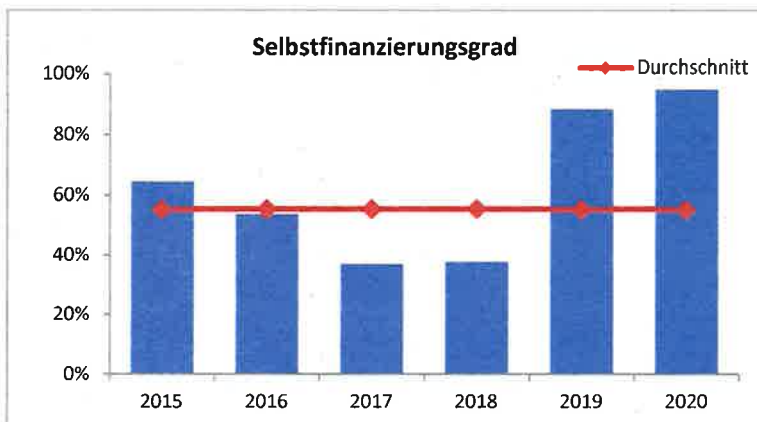
Der Nettoverschuldungsquotient gibt Antwort auf die Frage, welcher Anteil der Fiskalerträge (Steuererträge) aufzubringen ist, um die Nettoschulden abzutragen, d.h. wieviel vom jährlichen Steuerertrag ist erforderlich, um die Schulden zurückzubezahlen.



Ein Nettoverschuldungsquotient unter 100 % gilt als gut. Aufgrund der ansteigenden Verschuldung in den Jahren 2017 und 2018 steigert sich dieser Wert in dieser Zeit von rund 77 % auf etwas über 90 % und bleibt dann wieder stabil. Der Durchschnitt über die gesamte Planungsdauer liegt bei 84 %.

5.2 Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung.

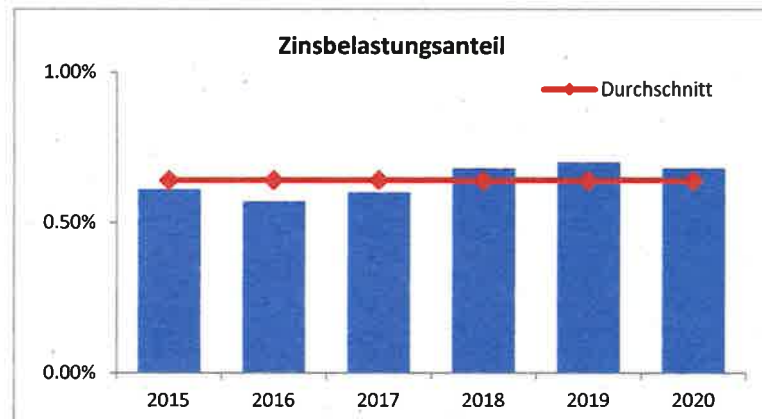


Über die gesamte Dauer kann die Selbstfinanzierung, welche jährlich in absoluten Zahlen CHF 3,0 bis CHF 3,5 Mio. erreicht, als durchschnittlich bezeichnet werden. Insbesondere in den Jahren 2017 und 2018 ergeben sich aufgrund der geplanten höheren Investitionen recht

tiefe jährliche Selbstfinanzierungsgrade von je rund 37 %. Daraus lässt sich auch die erwartete Neuverschuldung ableiten. Über die gesamte Periode steht der Durchschnitt der Werte bei 55 %.

5.3 Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst belastet ist, also welcher Anteil des Finanzertrags für den Nettozinsaufwand aufzubringen ist.



Ein Zinsbelastungsanteil zwischen 0 bis 1 Prozent entspricht einer tiefen Zinsbelastung. Aufgrund der erwarteten Erhöhung der Verschuldung steigt dieser Wert in den Jahren ab 2018 leicht an, von zuvor etwa 0,6 % auf rund 0,7 %. Diese Finanzkennzahl kann über die gesamte Planungsdauer als gut bezeichnet werden.

6 Schlussfolgerungen

Die Führung des Finanzhaushalts nach den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Weitsichtigkeit ist dem Gemeinderat sehr wichtig. Mit einem wirkungsvollen Priorisierungssystem werden die Investitionen gesteuert. Ein grosses Gewicht wird auf eine sorgfältige Budgetierung des Sachaufwands und eine restriktive Personalpolitik gelegt. Auf allen Stufen besteht eine gute Ausgabendisziplin und die Zahl der Nachkredite bewegt sich auf tiefem Niveau. Mit ASP 2015+ hat der Gemeinderat zudem ein Projekt laufen, welches auch zukünftig zur Verbesserung der finanziellen Lage beitragen kann.

Mit der aktuellen Steueranlage von 1,20 (seit 2014) kann zurzeit und mittelfristig ein nahezu ausgeglichener Finanzhaushalt geplant werden. Im 2016 konnte zum dritten Mal in Folge ein Budget mit einem marginalen Aufwandüberschuss unter der Grenze von CHF 1,0 Mio. erstellt werden. In der vorliegenden Finanzplanung wurde bewusst darauf verzichtet, Sondereffekte, wie beispielsweise Buchgewinne aus Verkäufen von Grundeigentum, einzubeziehen (bspw. der anstehende Verkauf der Liegenschaft Brüggliweg). Diese Gewinne sind einmaliger Art und helfen nicht nachhaltig mit, die laufenden Kosten zu decken. Zudem ist aufgrund der anstehenden Anpassung der kantonalen Gemeindeverordnung offen, ob solche Gewinne überhaupt zur Erhöhung des Bilanzüberschusses herangezogen werden dürfen.

Der Gemeinderat will die Attraktivität der Gemeinde als eine der steuergünstigsten Standorte im Kanton Bern wahren. Die hohen Standards in den verschiedenen Bereichen sollen erhalten bleiben, soweit dies die finanziellen Möglichkeiten zulassen.

Die Finanzpolitik des Gemeinderates und der Finanzkommission richtet sich nach wie vor nach folgenden Eckwerten:

- Der Bestand des Bilanzüberschusses (Eigenkapital) soll nicht unter 3 Steueranlagezehntel sinken;
- Die Verschuldung soll die Grössenordnung von CHF 50 Mio. nicht übersteigen;
- Flexible Handhabung der Steueranlage;
- Keine Erhebung von Steuern auf Vorrat.

Diese Vorgaben sind im Finanzplan 2015 - 2020 weitgehend eingehalten. Einzig der Bilanzüberschuss liegt am Ende der Periode im 2020 unter der geforderten Schwelle von 3 Steueranlagezehnteln. Mit anstehenden Buchgewinnen, welche bewusst nicht berücksichtigt wurden, dürfte aber auch dieser Eckwert aufgrund des heutigen Planungsstandes erreicht sein.

7 Genehmigung

Der Gemeinderat von Muri bei Bern hat den vorliegenden Finanzplan 2015 – 2020 an seiner Sitzung vom 14. September 2015 genehmigt. Der Grosse Gemeinderat nimmt diesen zur Kenntnis.

Muri bei Bern, 14. September 2015

GEMEINDERAT MURI BEI BERN

Der Präsident

Thomas Hanke

Die Sekretärin

Karin Pulfer

FINANZVERWALTUNG MURI BEI BERN

Der Finanzverwalter

Reto Rutschi

WICHTIGSTE ERGEBNISSE

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Prognose der Erfolgsrechnung						
Total Ertrag	67'836.6	67'430.1	68'431.3	69'507.1	70'602.4	71'718.3
Total Aufwand	68'771.4	67'643.5	68'802.3	69'902.0	71'171.4	72'395.7
Abschluss Spezialfinanzierungen	147.2	-76.5	-74.9	-73.3	35.6	53.3
Über-(+) / Unterdeckung (-)	-787.6	-289.9	-445.9	-468.2	-533.4	-624.1
Nettoinvestitionen						
Nettoinvestitionen Steuerhaushalt (100 %)	4'993.0	5'580.0	8'584.0	9'338.0	2'725.0	3'195.0
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen (100 %)	155.0	0.0	0.0	0.0	1'450.0	750.0
Nettoinvestitionen (100 %)	5'148.0	5'580.0	8'584.0	9'338.0	4'175.0	3'945.0
Nettoinvestitionen Steuerhaushalt (85 %)	4'244.1	4'743.0	7'296.4	7'937.3	2'316.3	2'715.8
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen (85 %)	131.8	0.0	0.0	0.0	1'232.5	637.5
Nettoinvestitionen (85 %)	4'375.8	4'743.0	7'296.4	7'937.3	3'548.8	3'353.3
Bilanzüberschuss						
Entwicklung Bilanzüberschuss	10'804.4	10'514.5	10'068.7	9'600.4	9'067.0	8'442.9
Finanzkennzahlen						
Nettoverschuldungsquotient	72.70%	76.97%	84.31%	92.01%	90.09%	88.65%
Selbstfinanzierungsgrad	64.63%	53.68%	37.01%	37.74%	88.64%	94.98%
Zinsbelastungsanteil	0.61%	0.57%	0.60%	0.68%	0.70%	0.68%

ZUSAMMENZUG DER ERFOLGSRECHNUNG

	RECHNUNGEN			BUDGET	PROGNOSE				
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
0 Allgemeine Verwaltung	0.0	0.0	-5'001.0	-5'071.3	-5'243.9	-5'353.2	-5'590.0	-5'702.8	-5'817.4
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	0.0	0.0	-540.3	-655.5	-637.6	-650.1	-659.4	-668.9	-678.6
2 Bildung	0.0	0.0	-9'380.4	-10'274.7	-9'931.2	-10'273.6	-10'572.1	-10'769.3	-10'985.0
3 Kultur, Sport und Freizeit	0.0	0.0	-2'849.3	-2'574.8	-2'495.8	-2'530.5	-2'564.9	-2'592.9	-2'619.2
4 Gesundheit	0.0	0.0	-116.5	-131.3	-61.0	-61.7	-62.3	-63.0	-63.7
5 Soziale Sicherheit	0.0	0.0	-9'630.8	-9'828.6	-10'475.9	-10'762.3	-10'917.8	-11'110.1	-11'278.7
6 Verkehr	0.0	0.0	-5'150.2	-5'639.9	-5'146.7	-5'230.2	-5'541.0	-5'711.2	-5'800.3
7 Umweltschutz und Raumordnung	0.0	0.0	-462.6	-574.2	-592.0	-612.0	-647.9	-669.3	-681.8
8 Volkswirtschaft	0.0	0.0	703.4	506.8	492.3	488.9	485.5	482.1	478.9
9 Finanzen und Steuern	0.0	0.0	34'315.4	33'455.9	33'801.9	34'538.8	35'601.8	36'271.9	36'821.7
Über-(+) / Unterdeckung (-)	0.0	0.0	1'887.7	-787.6	-289.9	-445.9	-468.2	-533.4	-624.1

ERFOLGSRECHNUNG NACH SACHGRUPPEN

	RECHNUNGEN			BUDGET	PROGNOSE				
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Aufwand	0.0	0.0	-68'368.6	-68'771.4	-67'643.5	-68'802.3	-69'902.0	-71'171.4	-72'395.7
30 Personalaufwand	0.0	0.0	-13'993.0	-14'498.8	-14'945.2	-15'244.1	-15'549.0	-15'860.0	-16'177.2
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.0	0.0	-8'627.6	-8'798.9	-9'387.7	-9'479.7	-9'572.6	-9'666.5	-9'761.3
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.0	0.0	-3'791.0	-4'300.0	-3'051.9	-3'349.1	-3'719.0	-3'943.1	-4'082.9
34 Finanzaufwand	0.0	0.0	-1'266.6	-1'287.8	-983.2	-1'011.5	-1'073.7	-1'106.8	-1'107.4
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.0	0.0	-175.0	-200.0	-200.0	-200.0	-200.0	-200.0	-200.0
36 Transferaufwand	0.0	0.0	-39'410.2	-38'716.2	-38'099.7	-38'532.3	-38'792.3	-39'389.6	-40'051.5
37 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
39 Interne Verrechnungen	0.0	0.0	-1'105.2	-969.7	-975.8	-985.6	-995.4	-1'005.4	-1'015.4
Ertrag	0.0	0.0	70'433.5	67'836.6	67'430.1	68'431.3	69'507.1	70'602.4	71'718.3
40 Fiskalertrag	0.0	0.0	48'257.1	46'538.0	46'204.5	47'096.4	47'976.1	48'873.6	49'789.4
41 Regalien und Konzessionen	0.0	0.0	727.4	542.8	543.3	548.7	554.2	559.8	565.4
42 Entgelte	0.0	0.0	9'482.7	8'882.5	9'070.7	9'161.4	9'253.0	9'345.6	9'439.0
43 Verschiedene Erträge	0.0	0.0	10.9	0.0	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1
44 Finanzertrag	0.0	0.0	2'508.7	2'623.1	2'643.7	2'651.6	2'659.5	2'667.5	2'675.6
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.0	0.0	292.7	399.6	177.6	93.4	94.2	95.0	95.8
46 Transferertrag	0.0	0.0	8'048.9	7'881.0	7'814.4	7'894.1	7'974.5	8'055.5	8'137.6
47 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
49 Interne Verrechnungen	0.0	0.0	1'105.1	969.6	975.8	985.6	995.4	1'005.4	1'015.4
90 Abschluss Spezialfinanzierungen	0.0	0.0	-177.2	147.2	-76.5	-74.9	-73.3	35.6	53.3
Über-(+) / Unterdeckung (-)	0.0	0.0	1'887.7	-787.6	-289.9	-445.9	-468.2	-533.4	-624.1

PLANBILANZ (Gliederung nach HRM1)

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Aktiven							
Finanzvermögen	46'594.6	45'634.4	44'002.3	44'002.3	44'002.3	44'002.3	44'002.3
Verwaltungsvermögen	44'811.1	44'636.9	46'078.0	49'775.3	53'743.5	53'099.2	52'119.5
Spezialfinanzierungen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	461.6
Bilanzfehlbetrag	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Total Aktiven	91'405.7	90'271.3	90'080.3	93'777.6	97'745.8	97'101.5	96'583.4
Passiven							
Laufende Verpflichtungen	27'917.2	27'917.2	27'917.2	27'917.2	27'917.2	27'917.2	27'917.2
Kurzfristige Schulden	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Mittel- und langfristige Schulden	35'000.0	35'000.0	35'000.0	38'961.6	43'219.0	43'038.7	42'632.2
Verpflichtungen für Sonderrechnungen	3'634.5	3'634.5	3'634.5	3'634.5	3'634.5	3'634.5	3'634.5
Rückstellungen	10'081.0	10'081.0	10'081.0	10'081.0	10'081.0	10'081.0	10'081.0
Transitorische Passiven	643.1	643.1	643.1	643.1	643.1	643.1	643.1
Spezialfinanzierungen	2'537.9	2'191.1	2'290.0	2'471.5	2'650.6	2'720.0	3'232.5
Eigenkapital	11'592.0	10'804.4	10'514.5	10'068.7	9'600.4	9'067.0	8'442.9
Total Passiven	91'405.7	90'271.3	90'080.3	93'777.6	97'745.8	97'101.5	96'583.4